

Untermenzing 1812 Haus Nr. 26: Sabl

1809/10



1859



2008



222

## Untermenzing 1812 Haus Nr. 26: Sabl

Grundherr 1812: Filialkirche Neuhausen  
Hoffuß 1812: 1/2  
Leiheart: Freistift  
Gesamtbesitz 1812: 63,59 Tagwerk

---

- 1501 hub Thomel pirckl: hind' ainer frumes daselbn  
1532 **Hanns Puchelmair** paut ein hueb gehört zu den heiligen von Nonhausen zue  
13.05.1668 **Johann Albl** (V: Johann Eibl, Fischer, Untermenzing 3: Sattler) oo **Ursula Lunglmair** (V: Georg, Untermenzing 11: Lunglmayr)  
08.06.1676 Hannß Älbl der Junger  
22.11.1681 Kaufbrief Hans Älbels des Älteren (= (3) "Sattler") und **des Jüngerens** sowie des Michael Ster (= (23) "Schmotz"), Unterthanen zu Undermenzing für Anton v. Berchem, Herrn zu Pluedenburg p. über ihre Fischereigerechtigkeiten in der Würmb.  
Siegler: Christoph Packhenreider, kurbaier. Rechnungskommissär als Verwalter der Hofmarken Pluedenburg u. Allach;  
Zeugen: Georg Spizweck, Wirt zu Allach und Philipp Ertl von Neuhausen.  
07.02.1682 Den 7.Febl. 1682 hat Jungr Hanß Äbel zu UndMenzing und Ursula sein Eheweib umb (von St.Wolfgang in Pipping) entlehnete 25 f Capital aufgericht. und nebn gschreibung all dern Haab: u Güetter Hanns Härtl daselbst zue ainem Porgen vorgestält Zins Zeit Gally  
16.04.1683 Inventarium nach dem **Tod des Hansen Älbl** von Untermenzing; u.a. vermerkt: "Im Milchgewölbe, auf der Hey Plan, auf der Stuben Dillen ..." Es erfolgt die Übergabe an den **Sohn Hans Älbl**.  
28.04.1683 Der Jungr Hanß Äbel zue UndMenzig hat sein (an St.Wolfgang) schuldig gewestes Capital wie in fertigr Rechnung und den aufliegenden Capitalien zuffindtn, heimbzalt mit 25 f.  
Den 28 April 1683 hat d(er) Äbel dis 25 f abgelesst ...  
1699 Hans Älbl zahlt an Frhr. A.v. Berchem an Gilt und Traiddienst 3 fl 38 kr.  
04.08.1701 H(an)s Älbl 1/2 Hof  
17.07.1702 Hans Älbl d Jünger von einer dem gottshaus Neuhausen zuegeherige Hub od halben Hof, darauf freystüfft  
1702 Hanns Albl der Jünger Von seiner Hueb  
04.02.1704 **Tochter Anastasia Eubl** oo **Johann Gistl** (Gißl) (\* in Solln; E: Melchior und Anna Gißl). Ehe kinderlos, übergeben an seinen Vetter Kellerthofer.  
18.02.1722 Hanns Gistl 1/2 Hof  
15.04.1726 NN  
22.04.1728 Die Eheleute Hans und Anastasia Gistl errichten ein neunseitiges Testament.  
09.04.1731 **Georg Kellertshofer** (\* in Mittersending; Soldat; E: Johann und Eva; Hofübernahme von *Onkel Johann Gistl*) oo **Maria Ehard** (V: Johann Eckart, Untermenzing 23: Schmoz; M: Elisabeth, geb. Sterr)  
19.05.1731 Der Witwer Hans Gistl übergibt das Anwesen um 420 fl. an "seinen lieben *Vöttern* Georgen Kellertshofer" grundbar zum S.Nicola Gotteshaus in Neuhausen  
11.10.1734 Die Witwe Maria Kellertshofer, geb. Eggarts, verträgt sich mit ihrem Söhn Martin, 2 Jahre alt; der Witwe verbleibt der **Sabelhof**, auf das obige Testament wird verwiesen. Die Witwe verheiratet sich mit Joseph Gwinner.  
08.11.1734 **Witwe Maria Kellertshofer** oo **Josef Gwien** (\* in Leutstetten; E: Simon und Regina, Bauer)  
19.01.1739 **Witwer Josef Gwien** oo **Barbara Sadler** (V: Jakob Sattler, Pasing 23: Salbauer)  
17.03.1739 Der Witwer verträgt sich mit 2 Kindern, erhält den Hof und hat bereits am 19.12.1738 Barbara Sattler von Pasing geehelicht.  
1742 Dan so hat mann hienachstehenten unterthannen ao:1742 zu bestreitung der feindl:oesterReichischn:Contributions:und quartiers

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 26: Sabl

	Geld aus dem zöschschrein (von St. Wolfgang in Pipping) vorgelichen, damit Sie nit von Hauß, und Hof getrieben wurden, als Josephen Gwimm daselbst 9 fl. 30 Xr.			
1745	Von Josephen Gwinn zu UnderMenzing muß eine Gerichtsstrafe bezahlt werden.			
1748	Joseph Gwinn hat Ausstände an die Hofmarksherrschaft			
1751	Hans Gistl, aniezto Joseph Gwinn			
1752	Joseph Gwinn	1/2	GH Neuhausen	Fst
	dan genüeset er 1/2 Juchart Agger		GH U'Menzing	Fst
	Und ain Krauth Stückh		GH U'Menzing	Fst
02.05.1760	Joseph Gwiem von der inhabenden <b>Seebalt Hueben</b>	1/2	GH Neuhausen	Fst
1779	wird nachträglich wegen Heirat der Übernehmerin, die <b>Base Gwinns Therese Spieglin</b> von Allach, zunächst der Übergabevertrag getätigt, dann folgt am 13.07.1779 der Ehevertrag mit Georg Grünwald von Allach			
13.07.1779	<b>Seebald Hub, Georg Grünwald</b> , 1/2 Hof; Freystifter de 13. July ao:1779			
26.07.1779	<b>Georg Grienwald</b> (* um 1754 in Allach; V: Georg, Fischer, Allach 15: Buckl; M: Apollonia, geb. Näs) oo <b>Therese Spiegl</b> (V: Peter, Allach 24: Sigerer; M: Therese, geb. Gwien)			
1783	Georg Grünwald, <b>Sebald</b>	1/2	GH Neuhausen	
08.03.1800	Nach dem Tod von Georg Grienwald vergleicht sich seine <b>Witwe</b> mit ihren Kindern, erhält Consens zur Heirat mit <b>Johann König</b> von dem Dachauer Landrichter Lippert; Laudemium 34 fl 30 kr.			
18.07.1801	verträgt sich der <b>Witwer</b> mit seinen Stiefkindern und und ehelicht Sabine Ahammer von Aufhausen bei Erding.			
28.07.1801	<b>Witwer Johann König</b> oo <b>Sabina Ahamer</b> (* 13.10.1770 in Aufhausen; V: Kaspar, Aufhausen 19: Pfeifmartl; M: Katharina, geb. Hohenecker)			
1801	werden die Gebäulichkeiten, das halbgemauerte Haus samt Stall und Stadel um 500 fl. bei der Brandversicherung angemeldet			
09.04.1804	erbittet Johann König von den Gotteshäusern ein Kapital von 88 fl. zur Erkaufung des nötigen Saatgetreides, das er in jährlichen Raten von 10 fl. zurückzahlen will			
1803-1811	Besitz Nr. 685 <b>Sebald</b> 1/2 Hof, Georg König; Ab seiner zum Gotteshaus Neuhausen gehörigen Hub			
1808	wird der Wert des Anwesens auf 2.010 fl. geschätzt			
Sept. 1812	Haus Nr. 26 <b>Der Sabl 1/2 Hof</b> , Johann König			
	Laudemium von 1800			
Lit.a	Pl.No. 16 Haus 0,39 Tgw.	1/2	Filiale Neuhausen	Fst
	Pl.No. 17 Haus 0,12 Tgw.			
	Pl.No. 14 Garten 0,37 Tgw.			
	Pl.No. 12 Garten 0,20			
	27 Äcker 28,76 Tgw.			
	2 Wiesen 2,72 Tgw.			
	2 Waldungen 9,29 Tgw.			
	Summe 41,85			
	auswärtig:			
	Feldmoching: 1 Wiese 4,43 Tgw.			
	Allach: 1 Wiesen 3,57 Tgw.			
	2 Waldungen 1,04 Tgw.			
	Augustenfeld: 2 Wiesen 4,03 Tgw.			
	Besitzstand: 54,92 Tgw.			
Lit.b	Kaiserhofausgruch: 2 Äcker 5,38 Tgw.		HM Pasing	Fst

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 26: Sabl

- Laudemium vom 31. Dec. 1808
- |  |  |                 |     |
|--|--|-----------------|-----|
|  | Lit.c Beinhoferausbruch: 2 Äcker 3,16 Tgw. | Rentamt München | ER  |
|  | Lit.d 1 Krautgarten 0,13 Tgw.              | GH U'Menzing    | Fst |
- Stift abgelöst laut Urkunde vom 1. März 1857
- Totalbesitz 63,59 Tgw.**
- 17.02.1832 der **Sohn Joh. König** durch Uebernahme
- 21.02.1832 Den halben **Sablfhof** mit dem unter Pl.No. 634 begriffenen unausscheidbaren walzenden Oedacker, dann den unter Lit:B ausgewiesenen Besitzungen laut Briefs vom 21ten Februar 1832 von der Mutter Sabina König übernommen.
- 05.03.1832 **Sohn Johann König** (\* 12.05.1802) oo **Katharina Gottsmann** (\* 30.04.1802; V: Leonhard, Allach 14: Lippl; M: Walburga,  
(17.02.1838) geb. Schaur)
- 1862 Haus Nr. 26 **beim Sabl/Der halbe Sablfhof** mit dem unter Pl.No. 634 begriffenen unausscheidbaren walzenden Oedacker Johann König
- Pl.Nr. 71 Wohnhaus mit Stallung und Stadl, Wagenhütte, Strehütte, Backhäusl, Hofraum und Wurzgärtl 0,21 Tgw.
- Pl.Nr. 72 Gras- und Wurzgarten, Hausgarten 1,44 Tgw.
- Gesamtbesitz 50,72 Tgw.**
- 09.11.1863 Übernimmt **Sohn Andreas König** und oo Kreszenz Müller
- 08.02.1864 **Sohn Andreas König** (\* 28.02.1836) oo **Kreszenz Müller** (\* 07.08.1842; V: Josef, Müller, Untermenzing 2: Inselmühle; M: Eva, geb. Hörmann)
- 29.03.1879 Witwer Andreas König oo Anna Baeckerbauer
- 27.10.1879 **Witwer Andreas König** oo **Anna Beckerbauer** (\* 03.04.1857; V: Andreas, Allach 34: Kleinschuster; M: Anna, geb. Widmann)
- 29.11.1890 Der **Witwer Andreas König** verkauft am 28.11.1891 den Besitz an die **Handelsleute Nikolaus Marquard und Xaver Stürzer** in Vilsbiburg um 20.000 Mark. Diese zertrümmern das Anwesen bis auf die Hofstelle.
- 23.01.1892 Den Besitz erwirbt der Schreinermeister **Joseph Zimmermann** um 5.000 Mark.
- 22.01.1900 die Gläubiger von Zimmermann, **Joseph Eppstein** und **Ulrich Guggenheimer**, Kaufleute in Augsburg, kommen in den Besitz des Anwesens.
- 25.06.1908 verkaufen diese um 20.000 Mark an **Theodor Kirsch & Söhne, Sägewerk in Gehren/Thüringen.**
- .....
- Diese Firma erwirbt weitere Grundstücke in Untermenzing und gründet das spätere Werksgelände mit 8.901 ha.
- .....
- 1911 Lt. Messungsverzeichnis Nr. 453/1911 und notarieller Urkunde Nr. 3/14 erfolgt auf Pl.Nr. 738a ein Wohnhausneubau.
- 1912 Lt. Messungsverzeichnis Nr. 233/1912 wurde ein Arbeiterwohnhaus mit Hofraum und Wurzgarten errichtet für Arbeiter des Sägewerkes Kirsch & Söhne
- 2008 nunmehr: **Esmarchstr. 1** (derzeit unbebaut)

\*\*\*\*\*

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 26: Sabl



Das 2008 unbebaute Grundstück an der Esmarchstraße 1, einst das Hausgrundstück des "Sabl".  
(Foto: A. Thurner 2008)